



Artist: FRANZ KIRMANN
Album: MERIDIANS
Format: CD | 2xLP | DIGITAL
Release: 18. Juli 2014
Label Code / Cat. No.: LC-27117 / DEN203
EAN: 4024572727413

Tracklist:

1. Dancing on the edge of the void 6:42
2. He watched as she disappeared into the crowd 5:09
3. That day we threw the keys out the window 5:46
4. They drove all night only to find themselves back where they started 10:37
5. Where did we go wrong? 5:21
6. Glider 4:19
7. Only when your eyes are closed 4:31
8. Good morning bright star 4:03
9. Excelsior 4:27
10. Ghost of a smile 4:11
11. With such sweet despair 4:45
12. You fall in love with someone else 3:17

Der in London lebende französische Produzent FRANZ KIRMANN, auch bekannt als die elektronische Hälfte des Post-Klassik/ Electronica Duos PIANO INTERRUPTED, wird im Juli bei Denovali Records sein zweites Album MERIDIANS herausbringen, das weiterhin ganz im Zeichen elektronischer Musik stehen wird.

Wesentlich beeinflusst von Filmen (er ist gewöhnlich als Filmredakteur tätig und Filmemacher wie Wong Kar Wai, Michelangelo Antonioni, Sergio Leone oder David Lynch werden gerne neben seinen musikalischen Einflüssen angeführt), hat Franz Kirmann eine Schwäche für Wall-of-Sounds und fragile Melodien, die für ihn klanglich äquivalent zu Slow-Motion Sequenzen, Kamerafahrten oder weiten Landschaften im Cinemascope sind. Während sein Debutalbum Random Access Memories (erschienen im Juni 2011) sich mehr als Kompilation verstand und zwischen 2005 und 2011 entstandene Songs versammelt, mutet Meridians wesentlich konsistenter an. Für die Tracks des neuen Albums griff er mehrheitlich auf eine Technik zurück, die zugleich das Gerüst der Platte stellte: Nach dem Prinzip der Montage wählte Franz Kirmann kleine Audio-Snippets und Samples nach der Stärke ihres emotionalen Gehalts aus (von Popfragmenten bis zu Orchester-Extrakten), um sie jenseits ihres Wiedererkennungswertes zu transformieren. So kreierte er neue Tracks, die sich von der Dominanz des gefundenen Materials lösen und sich durch seine eigene musikalische Handschrift auszeichnen. Die Musik wurde komponiert, indem sich den manipulierten Samples weitere Ebenen hinzugefügt, die an Drumcomputer und Vintage-Synthesizern entstanden. Körnige Soundscapes verleihen den Tracks den nötigen Kitt. Der daraus resultierende Sound lässt sich am ehesten als ein Schmelztiegel aus 80'er Synthesizer Soundtracks und postmodernen, elektronischen Alben beschreiben.

Der Albumtitel Meridians ist dem Begriffskanon der chinesischen Medizin entnommen. Dort steht das Netzwerk der Meridiane für die Wege im Körper, durch die die Lebensenergie fließt. Ebenso folgt das Album dem Gedanken einer inneren Reise. Die Musik ist zugleich eine Einladung sich der Tagträumerei und Introversion, der nach innen gerichtete Haltung zuzuwenden, als auch ein Angebot sich auf einen epischen Trip zu begeben. Ein Wink auf die siebte Kunst, den Film, verraten nicht nur Sound und Atmosphäre des Albums, sondern lassen sich auch in den Titelbezeichnungen finden. In jedem Track schwingt eine Geschichte oder zumindest ein markanter Moment mit, vage genug, um dem Hörer die letzten Lücken schließen zu lassen.

Für Hörer von Cliff Martinez, Clint Mansell, Max Richter
www.facebook.com/franzkirmann



Label: Denovali Records
www.denovali.com · timo@denovali.com

Promotion:
www.denovali.com/press · pr@denovali.com

Distributed by: _____

Germany: Cargo Records
www.cargo-records.de

UK: Cargo Records
www.cargorecords.co.uk

Italy: Goodfellas
www.goodfellas.it

Poland: Rockers Publishing
www.rockers.pl

Japan: Inpartmaint | P*Dis
www.inpartmaint.com/pdis

BE/NL/LU: Sonic
www.sonic.nl

France: Season of Mist
www.season-of-mist.com

USA/Canada: Nail | Allegro
www.naildistribution.com